

Der SPORT

E 6391

16. Juli 2007 60. Jahrgang · Nr. 14
www.wlsb.de

**Das Magazin des Württembergischen
Landessportbundes WLSB**

Tagung der Evangelischen Akademie

Aktiv und glücklich älter werden

Sporttreiben ist auch bei Älteren
der Schlüssel für körperliches und
seelisches Wohlbefinden.

Sportpolitik

Neuer Sport- Chef im Land

Dieter Schmidt-Volkmar
übernahm LSV-Amt
von Anton Häffner.

Sportjugend

Wettbewerb gestartet

„Vorbilder 2007“ mit
Preisen im Wert von
10.000 Euro.

Unsere Partner



Aktive Ältere

Weltelite trifft sich im Mekka des Tanzsports

GERMAN OPEN CHAMPIONSHIPS



Bei den 21. German Open Championships in Stuttgart wird abermals auf Top-Niveau getanzt – Boogie-Woogie mit zwei Turnieren vertreten

Als „Mekka des Tanzsports“ präsentiert sich Stuttgart zum mittlerweile vierten Mal, wenn vom 14. bis 18. August in den Sälen des Kultur- und Kongresszentrums Liederhalle (KKL) die Weltelite in Standard, Latein und Boogie-Woogie um die prestigeträchtigen Titel der German Open Championships (GOC) kämpft.

Die 21. Auflage dieser Weltklasseveranstaltung kann an allen fünf Tagen mit absoluten Highlights aufwarten. „Wir setzen auch in diesem Jahr auf das bewährte Konzept, die Höhepunkte auf alle Tage zu verteilen, damit wirklich jeder Zuschauer bei den insgesamt 35 Turnieren in den Genuss eines der Spitzenturniere kommt“, erklärt Turnierdirektor Harry

Temperamentvolle „Lateiner“: Die Deutschen Meister Jesper Birkehoj/Anna Kravtchenko (TSC Astoria Karlsruhe) stellen sich wieder der internationalen Konkurrenz.

Körner. Den Auftakt macht am Dienstag, 14. August, das Standard-Turnier der Profis, das erneut zur „World Super Series“ zählt. Ebenso wie das der Latein-Professionals, die am Freitag, 17. August, ihr Sieger-Paar ermitteln.

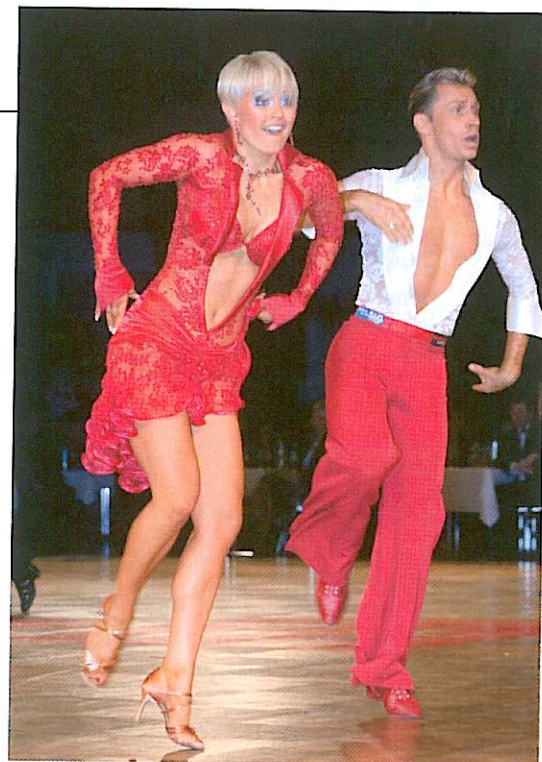
Neuerungen im Programm

Absolutes Weltklasse-Niveau garantieren die Turniere der Standard- und Latein-Amateure. Als drittes von fünf Turnieren der „IDSF Grand Slam Serie“ könnte in der Latein-Sektion am Donnerstag, 16. August, bereits eine Vorentscheidung im Kampf um die zwölf Startplätze beim Grand-Slam-Finale Anfang Dezember in Taipeh fallen. Gleiches gilt für die Standard-Amateure, die im KKL nach Tokio, Moskau und Bologna am Samstag, 18. August, bereits das vierte von fünf Grand-Slam-Turnieren austragen.

Neu im Programm sind die beiden Turniere um den „IDSF Super Cup“ in Standard und Latein. Zum ersten Mal in der Geschichte der GOC erhält das Publikum die Gelegenheit „mitzuwerten“. Immer zwei Paare werden im K.o.-System gegeneinander antreten. Neu im Programm ist zudem der Jörg-Sigwart-Pokal, ein Jugend-Teamwettbewerb für DTV-Ländermannschaften.

Mit einer weiteren Neuheit warten die Protagonisten der Boogie-Woogie-Szene auf. Neben der Hauptgruppe, die im Vorjahr ihre Weltmeister in Stuttgart ermittelt hatte, werden erstmals auch bei den Boogie-Woogie-„Oldies“ Weltcup-Punkte vergeben.

Eintrittskarten für die German Open Championships kann man telefonisch unter der Nummer 0 70 52/93 24 90 sowie im Internet bestellen, wo auch weitere Informationen abzurufen sind: www.goc-stuttgart.de.



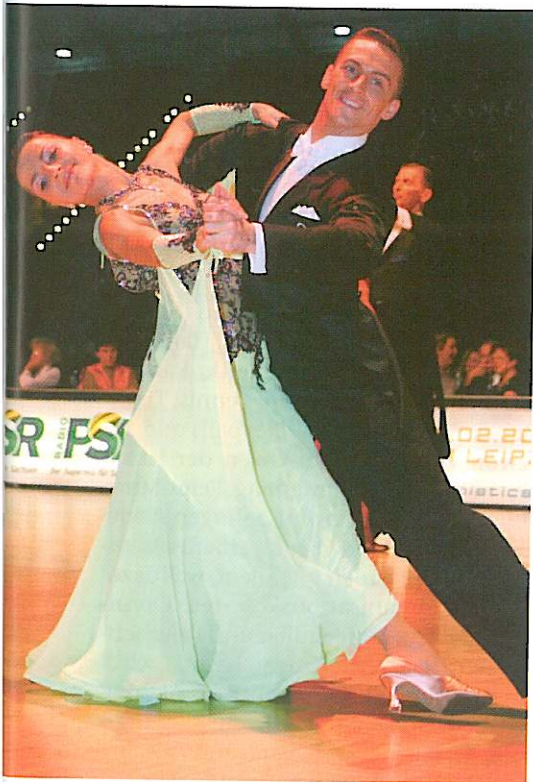
Schnell mal kurz ...
... wohin!

Anzeige



www.3-loewen-takt.de

Aktuelle Infos zu allen Bus- und Bahnverbindungen in ganz Baden-Württemberg.
LÖWEN/INE 01805 – 77 99 66
(14 Cent/Minute aus dem Festnetz)



Eleganz in Perfektion: Benedetto Ferrugia/Claudia Köhler vom Schwarz-Weiß-Club Pforzheim treten als EM-Dritte 2007 in der Hauptgruppe Standard an.
Fotos: GOC